



Freitag, 8. Oktober 2021

Knapp eine halbe Million türkische Staatsangehörige leben in NRW

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

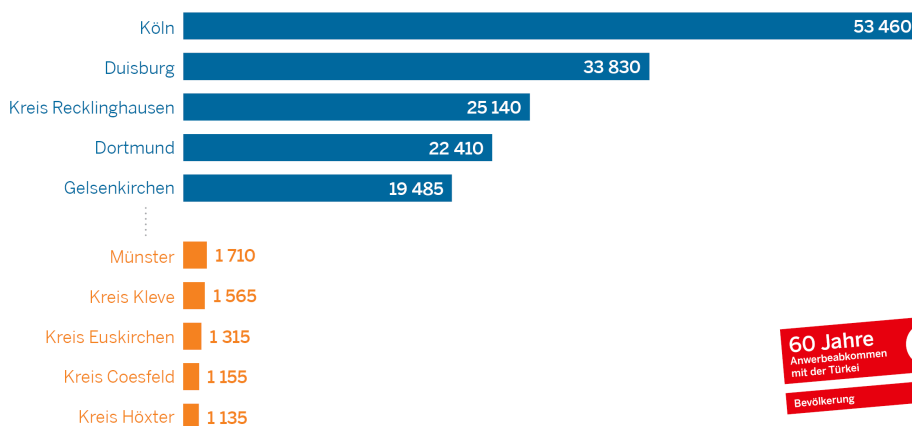
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Vor 60 Jahren – am 30. Oktober 1961 – wurde das Anwerbeabkommen zwischen Deutschland und der Türkei geschlossen. Bis zum Ende der Anwerbung im Jahr 1973 ist die Türkei zum wichtigsten Anwerbeland geworden. Aus diesem Anlass veröffentlicht Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt eine Themenstrecke zur türkischen Bevölkerung in NRW.

Ende 2020 lebten in Nordrhein-Westfalen 487 470 türkische Staatsangehörige, 247 425 Männer und 240 045 Frauen. Das waren 25,1 Prozent weniger Personen als im Jahr 2001, als 651 410 türkische Staatsangehörige ihren Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen hatten. Damals lebten sowohl mehr türkische Männer in Nordrhein-Westfalen (349 129) als auch Frauen (302 281). Wichtige Gründe für den Rückgang der türkischen Bevölkerung waren Einbürgerungen und die Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000. Seither erhalten in Deutschland lebende Kinder türkischer Staatsangehöriger die deutsche Staatsangehörigkeit in der Regel bei der Geburt. Die Zahl der Personen mit türkischen Wurzeln (Migrationshintergrund) belief sich im Jahr 2020 auf 934 000 Personen.

Landesweit lebten die meisten Türcinnen und Türken Ende 2020 in Köln (53 460 Personen). Auch im Ruhrgebiet haben viele türkische Staatsangehörige ihren Wohnsitz. Hier sind insbesondere Duisburg (33 830 Personen), der Kreis Recklinghausen (25 140 Personen) und Dortmund (22 410 Personen) zu nennen.

Städte und Kreise in NRW mit den höchsten und niedrigsten Zahlen türkischer Staatsangehörige am 31.12.2020



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik



Städte/Kreise in NRW mit den höchsten Zahlen türkischer Staatsangehörige am 31.12.2020	
- TOP 5 -	
Köln	53 460
Duisburg	33 830
Kreis Recklinghausen	25 140
Dortmund	22 410
Gelsenkirchen	19 485
Städte/Kreise in NRW mit den niedrigsten Zahlen türkischer Staatsangehörige am 31.12.2020	
- TOP 5 -	
Münster	1 710
Kreis Kleve	1 565
Kreis Euskirchen	1 315
Kreis Coesfeld	1 155
Kreis Höxter	1 135

In ländlichen Kreisen wohnen Türkinnen und Türken seltener: In den Kreisen Höxter (1 135 Personen), Coesfeld (1 155 Personen) und Euskirchen (1 315 Personen) war die Zahl türkischer Einwohner landesweit am niedrigsten. (IT.NRW)

(396 / 21) Düsseldorf, den 8. Oktober 2021

[☞ Türkische Bevölkerung in NRW am 31.12.2020 \(Kartogramm zu den türkischen Staatsangehörigen\)](#)

[☞ Ausländer in Nordrhein-Westfalen 1968 bis 2020 \(Landesergebnisse für die Jahre von 1968 bis 2020\)](#)